

[s.n.]

Autor(en): **Stauber, Jules**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **112 (1986)**

Heft 43

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

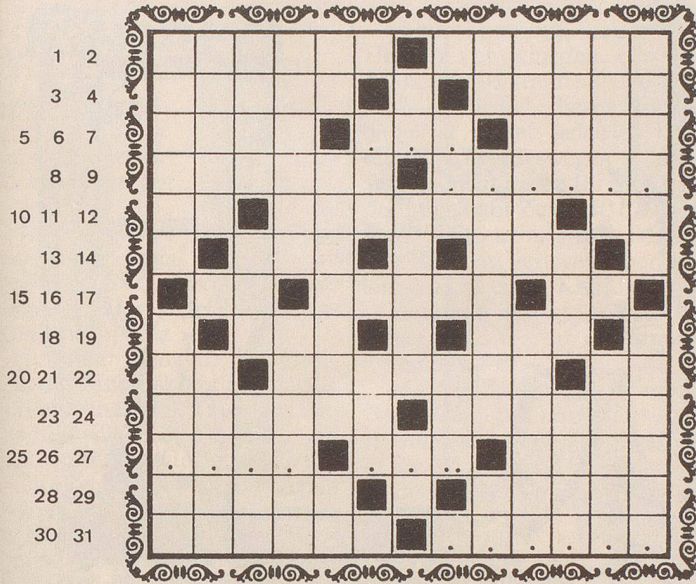
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schon Goethe meinte:
«Wer nichts für andere tut ...»

	5	10	15	20	25							
1	3	6	8	11	13	16	18	21	23	26	28	30
2	4	7	9	12	14	17	19	22	24	27	29	31



Waagrecht: 1 Zürichs gescheiterter Maler aber um so erfolgreicherer Schriftsteller; 2 Fein(ab)schmecker der französischen Küche; 3 er gehört zu den erfolgreichen Schweizer Malern; 4 glattglänzender Stoff; 5 ein welcher Schluss; 6 ???; 7 sie soll dem Westen die Westen schützen; 8 die weiche Seite; 9 ??????; 10 Vokale aus dem Meer; 11 rächte mit ihrem Bruder Orest die Ermordung des Vaters; 12 wird eifrig begackert; 13 Israeli News Agency; 14 bringt Schweizer Wasser in die Donau; 15 kleine Klasse; 16 dänischer Dichter des 18. Jahrhunderts; 17 wird mit 15 waagrecht zu einem weiteren Schweizer Maler; 18 Geschwindigkeitsmesser mit der Knotenschnur; 19 die PTT der DDR (Institut für Post- und Fernmeldewesen); 20 die eher unbedeutende Europa-Partei; 21 mühsame Marschrichtung; 22 knappste Lagerordnung; 23 sich betten oder Waren bewahren; 24 sich französisch vergnügen; 25 ???; 26 ??? (ch = 1 Buchstabe); 27 so ungefähr; 28 Jünger und Diener des Propheten Elia; 29 Hetäre aus Athen in der Oper von Massenet; 30 kurze Erholung vom langen Marsch; 31 s????.

Senkrecht: 1 vielgeliebter Türkentrunk aus Brasilien; 2 Beistand in kleinen und grossen Nöten; 3 Titel für Rousseaus Erziehungsphilosophie; 4 heilige Schülerin des Hieronymus; 5 Frauenname; 6 sie fliesst auch im Elsass; 7 Nebenfluss der Fulda in Hessen; 8 aus Flachs gewoben; 9 hoher aber nicht oberster Offizier; 10 der kleine Ausserirdische im Film; 11 wo keiner ist, ist auch kein Richter; 12 Rätselumlaut; 13 man kann ihn auch in diesem Zug trinken; 14 die gekürzte Ribonukleinsäure im Zellplasma; 15 kleines Wehgeschrei; 16 Schall ohne Rauch; 17 die eifersüchtige Hera liess sie mit Argusaugen bewachen; 18 explodiert in Minen und Patronen; 19 mancher Bodenseezufluss (ch = 1 Buchstabe); 20 daran nagen Genfer Hunde; 21 hartes, silberweisses Edelmetall; 22 Tellur für Chemiker; 23 französischer Tanz, bei dem die Röcke fliegen; 24 grosses Kissen als poetisches Lager; 25 der Gebirgsstaat mit dem Grossen Salzsee; 26 Schweizer Musikforscher (1873–1935); 27 erlaubt dem Leichtathleten hohe Sprünge; 28 nach gutem Brauch und allgemeiner Gewohnheit; 29 schneller Olympiasieger oder komischer Filmstar; 30 griechische Freiheitsbewegung auf Zypern; 31 kein Sünden-, jedoch ein Schlammgefühl.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 42

«Es ist zu wenig, nur in der eigenen Zeit zu leben.» (Thomas Mann)

Waagrecht: 1 Unione, 2 Parade, 3 Kunde, 4 Magen, 5 RR, 6 ein, 7 MSA (Militär-Sanitäts-Anstalt), 8 RG, 9 Domat, 10 ig, 11 Set, 12 Reh, 13 Ra, 14 neutre, 15 eigenen, 16 Ehre, 17 lind, 18 Anger, 19 Maden, 20 Ale, 21 raten, 22 Tee, 23 BT, 24 Zeit, 25 Ni, 26 Eiger, 27 Azteke, 28 Romane, 29 Tuete, 30 leben, 31 Pelz, 32 Pfau.

Senkrecht: 1 Ukraine, 2 Absatz, 3 nur, 4 Gehalt, 5 zu, 6 in, 7 Urne, 8 Step, 9 Ode, 10 Steg, 11 été, 12 Neider, 13 er, 14 Ekel, 15 Note, 16 (G)razie, 17 Teig, 18 Marei, 19 Meter, 20 Amsteg, 21 an, 22 Rolf, 23 Raa, 24 Held, 25 mea, 26 AG, 27 Niet, 28 tabu, 29 der, 30 Rennen, 31 NE, 32 England, 33 eilend.

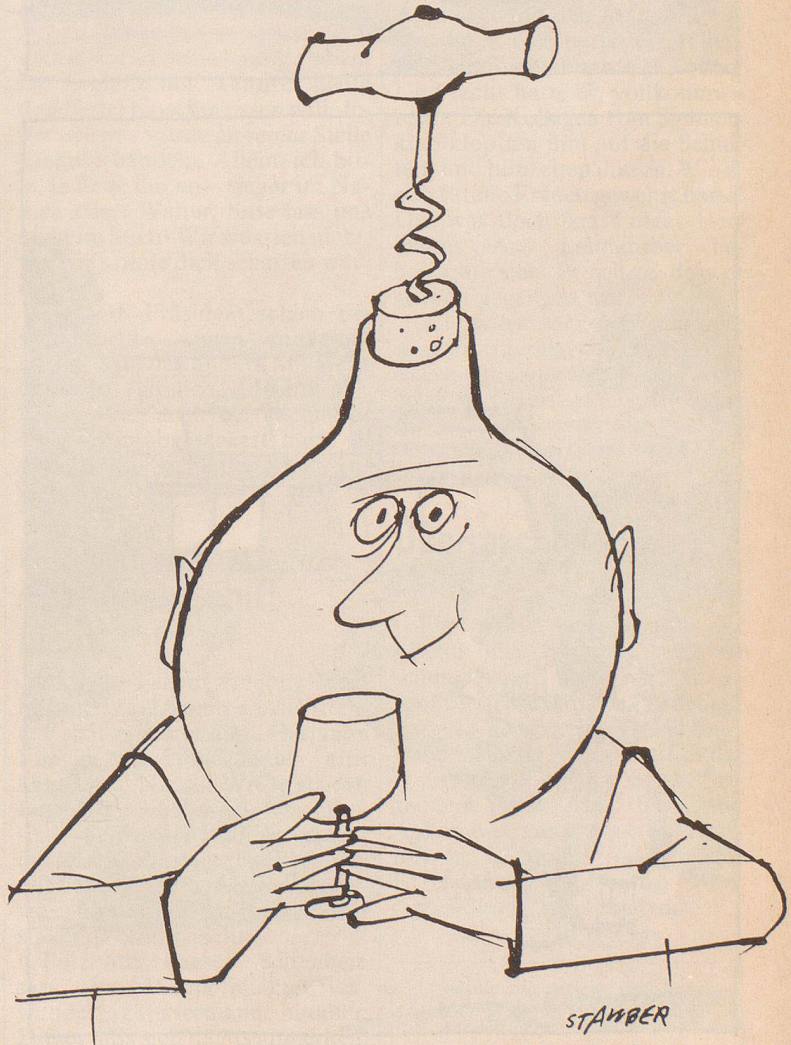
Gesucht wird ...

Im Todesjahr von Marx geboren, gehörte er im Grunde sein Leben lang dem anarchistischen Zweig der Internationale an. Seinen Mitschülern galt er als Tyrann von heftigem, aufbegehrendem Temperament. Doch spürten sie auch seine magnetische Macht über andere und anerkannten seine natürliche Rednergabe. Das bittere Brot der Armut hatte er am eindrücklichsten in jenem Kolleg erfahren, wo er am Tisch der Armen sitzen musste und den Tisch der Adligen nah vor Augen hatte. Hier ist sicher der Grund dafür zu suchen, dass er nie aufhörte, den Verfasser des *Kapitals* als Vater und Lehrer der proletarischen Bewegung zu rühmen. Freilich war sein Marxismus durch Einflüsse «bürgerlicher» Denker mitbestimmt, vor allem durch die Lebensphilosophie Nietzsches. Sein lebendiger Marxismus führte in ein Dilemma, als eine weltpolitische Situation entstand, die niemand ahnte. Er wurde zum Antimarxisten, weil er in Marx und Engels fanatische Grossdeutsche zu erkennen glaubte. Noch als Führer einer extremistischen Partei, die ihn nach dem Mord an einem ihrer Genossen durch die «Tscheke» zu ihrem Gefangenen machte, forderte er die Zusammenarbeit von christlich-demokratischen, sozialdemokratischen und eurokommunistischen Parteien. Längst als Volksführer anerkannt, stimmte ihm sein Volk enthusiastisch zu, als er in einem brutalen Kolonialkrieg ein «Imperium» eroberte. Da durfte er glauben, auf dem höchsten Gipfel angelangt zu sein. Auf diesem Gipfel endete er mit zweiundsechzig, Kopf nach unten. Unter den totalen Charakteren seiner Epoche war er bei weitem der menschlichste.

hw

Wie heisst dieser «Kommunist»?

(Antwort auf Seite 46)



STAMBER